



Hauptamt - Büro der Ortsbeiräte Innenstadt -					
4. MRZ. 2019					
1	2	X	4	5	6
TO	DL-Nr.		1-5		X
GV	ZDA		WV		
Ortsbeiratsaktenzeichen:					
03					

Ortsbeirat des Ortsbezirkes  
Wiesbaden Rheingauviertel/Hollerborn

über 100200

Der Magistrat

Dezernat für Umwelt,  
Grünflächen und Verkehr

Stadtrat Andreas Kowol

 . Februar 2019

Vorlagen-Nr. 18-O-03-0048

Tagesordnungspunkt 11 der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden Rheingauviertel/Hollerborn am 20. November 2018

Auswirkungen der veränderten Verkehrsführung am Dürerplatz in Fahrtrichtung 1. Ring stadteinwärts und 2. Ring - Anforderung eines Sachstandberichtes

Beschluss Nr. 0129

Sehr geehrte Frau Kammerer,  
sehr geehrte Damen und Herren,

die derzeitige Verkehrsführung Dürerplatz stellt eine Angebotsplanung für ein flüssigeres Einbiegen auf den 2. Ring dar, übt jedoch aktuell keinen expliziten Zwang aus. Um dieses Angebot der verstärkten Verkehrsführung über den 2. Ring attraktiver zu machen, wurden die Nachtparkplätze aufgehoben, da diese leider auch in der Morgenspitzenstunde noch erhebliche Behinderungen des fließenden Verkehrs darstellten.

Aufgrund von Zählungen lässt sich derzeit nur eine geringe, nicht signifikante Veränderung im Verkehrsverhalten der Autofahrer nachweisen. Dies ist nicht ungewöhnlich, da solche Gewöhnungsprozesse in der Regel mehrere Wochen und teilweise Monate dauern, vor allem dann, wenn eine Angebotsplanung vorliegt und kein harter Zwang ausgeübt wird. Insbesondere deshalb ist es wichtig, das Angebot möglichst attraktiv zu gestalten, was in diesem Fall bedeutet, die Voraussetzungen für einen besseren Verkehrsfluss auf dem 2. Ring zu schaffen, wozu der Wegfall der Nachtparkplätze einen Beitrag leistet.

In den nächsten Monaten ist im Rahmen des Projektes DIGI-V (Digitalisierung der Verkehrssteuerung) eine weitere Ausbaustufe der Signalsteuerung am Dürerplatz mit einer verbesserten Vorsortierung der Fahrzeugströme für ein Einbiegen auf den 2. Ring geplant. Weiterhin sind umfangreiche Maßnahmen zur Verbesserung der koordinierten Signalsteuerung und der Verkehrsführung auf dem 2. Ring vorgesehen. Auch hierfür wird die Schaffung von Flächen für den fließenden Verkehr die Ausgangslage erheblich begünstigen.

Da die Umsetzung der beschriebenen weiteren Ausbaustufen im laufenden Jahr bevorsteht, sollte eine abschließende Bewertung erst nach deren Fertigstellung erfolgen.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Organisationspostfach [tiefbauamt.verkehrstechnik@wiesbaden.de](mailto:tiefbauamt.verkehrstechnik@wiesbaden.de).

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, consisting of several loops and a long horizontal stroke at the bottom.